





Die Fachgruppe Accessibility der Schweizerischen Informatik Gesellschaft www.ict-accessibility.ch und das Bundesamt für Berufsbildung und Technologie BBT laden zur Informationsveranstaltung:

Informationen zur vierten Projektausschreibung im Förderprogramm Ambient Assisted Living (AAL)

Datum und Veranstaltungsort

Freitag, 1. April 2011 14.00 bis 16.30 Uhr ETH Zentrum, Zürich

Hauptgebäude, Auditorium HG D 1.1

Lageplan: http://www.ethz.ch/about/location/zentrum

Das AAL Joint Programme ist ein europäisches Innovationsprogramm, das sich zum Ziel setzt, durch neue Technologien Produkte und Dienstleistungen auf den Markt zu bringen, welche die Lebensqualität und Autonomie von älteren Menschen im persönlichen Lebensumfeld ("ambient") erhalten.

Die an AAL beteiligten Länder stellen nationale Fördermittel für die Projektfinanzierung bereit. Die Europäische Kommission steuert zusätzlich Mittel aus dem 7. EU-Forschungsrahmenprogramm bei. Das gesamte Förderbudget beträgt etwa 50 Millionen Euro pro Jahr.

Die Schweiz ist seit Oktober 2010 Vollmitglied im AAL Joint Programme. Für die Beteiligung von Akteuren aus der Schweiz an AAL-Projekten stellt der Bund dieses Jahr vier Millionen Euro zur Verfügung.

Die vierte Ausschreibung ist dem Thema Mobilität gewidmet und wird am **31. März 2011** veröffentlicht. Sie richtet sich an Schweizer Unternehmen, Hochschulen und Organisationen, welche die Interessen älterer Menschen vertreten (auch Stiftungen, Gemeinden etc.).

Informationen zum Ausschreibungsthema:

Call Title: "ICT Based Solutions for Advancement of Older Persons' Mobility"

The call is aimed at ICT based solutions which help older persons to sustain their optimal level of mobility for as long as possible, enhancing their individual sense of confidence, autonomy, competence, security and safety. The call addresses issues that inherently enable older persons' mobility in the sense of moving in the home and/or outside the home.

The call will cover the following topical areas:

- 1. Orientation and navigation
- 2. Assistive technology

Für Institutionen aus der Schweiz, die sich an einem europäischen Projektkonsortium beteiligen, gelten die von der AAL Association im Call Text definierten Beteiligungsregeln sowie die nationalen Förderregeln.

Weitere Informationen: http://www.aal-europe.eu/calls

http://www.bbt.admin.ch/aal

Zielpublikum

- ETH, Universitäten, Fachhochschulen, Forschungsinstitutionen
- Firmen und Unternehmen
- Organisationen, welche die Interessen älterer Menschen vertreten (auch Stiftungen, Gemeinden etc.)

Programm

- 14:00 14:10 Einleitung und Moderation: Prof. C. A. Zehnder, ETH Zürich, Vorstand Fachgruppe Accessibility der Schweizer Informatik Gesellschaft SI
- 14:10 14:45 Projektbeispiel aus der 2. Ausschreibung: AAL Projekt "FamConnector: Activity Based Intergenerational Interactions" (Referent: Dr. P. Osl, Universität St. Gallen)
- 14:45 15:15 Beteiligung der Schweiz im AAL Joint Programme (Referent: Dr. D. Egloff, BBT)
 - a. Zielsetzung des AAL Joint Programme
 - b. Rolle der Schweiz
 - c. Beteiligungskriterien für Ausschreibungen: Vorgaben des AAL Vereins / Schweizspezifische Kriterien und Förderung durch den Bund
 - d. Rückblick auf Call 1 (2008) bis Call 3 (2010): Themen und Beteiligungen aus der Schweiz
 - e. Call 4: Grundlagen und Abläufe für Interessenten aus der Schweiz
- 15:15 15:45 Beteiligung von Schweizer Akteuren am Call 4 (Referent: Dr. U. Guggenbühl, Leiter Innovationszentrum der FHS St. Gallen)
 - a. Call 4: Zielsetzung und thematische Ausrichtung
 - b. Projektpartnerschaften zwischen Forschung, Industrie und User-Organisationen
 - c. Geschäftsmodelle und Businesspläne für AAL Produkte und Dienstleistungen

15:45 - 16.30 Kaffee, Zeit für Fragen

Kosten

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Anmeldung

Per E-Mail an den Organisator der Veranstaltung, Dr. A. Darvishy (<u>mailto:dvya@zhaw.ch</u>) mit Name, Adresse und Organisation sowie dem Vermerk "Veranstaltung". Für Fragen wenden Sie sich bitte ebenfalls an die angegebene E-Mail-Adresse.

Anmeldefrist: 30. März 2011